

**Zeitschrift:** Schweizerische Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe  
**Band:** 66 (1972)  
**Heft:** 23

**Rubrik:** Anzeigen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Dienstag, 5. Dezember, 19.00 Uhr:**

**Toni und Veronika**  
**Lawinengefahr**

Ulli, der jüngste Pensionsgast der Familie Lechner, gerät in Lawinengefahr. Toni kann ihn aber rechtzeitig erreichen und mit ihm in einer Felsöhle Zuflucht findet. Die Eltern suchen nach Ulli und geraten dabei ebenfalls in Lawinengefahr. Werden sie von Toni und der Bergwacht rechtzeitig geborgen?

**Dienstag 5. Dezember, 20.20 Uhr:**

**Praktische Medizin**  
**Heute: Der Skiunfall**

Aufzeichnung einer Reportage aus dem Krankenhaus der Gemeinde Davos (Wiederholung) — in Farbe. Das Skifahren ist heute ein beliebter Sport. Tausende von Skifahrern ergänzen oder erneuern zu Beginn jedes Winters ihre Skiausrüstung und planen ihren Winteraufenthalt. Leider ereignen sich immer mehr Skiunfälle. Durch die Unfälle sind die Ferien plötzlich zu Ende. Wochenlang muss man im Spital liegen und fern von der Arbeit bleiben. — In der Sendung «Praktische Medizin» verfolgen wir Beobachtungen von Skiunfällen. Die Sendung gibt uns Erklärungen und interessante Hinweise über Möglichkeiten zur Verhütung typischer Skiverletzungen.

**Freitag, 8. Dezember, 21.45 Uhr:**

**Das Totenfest**  
**Böses Erwachen**

Es handelt sich um einen jugoslawischen Spielfilm — in Farbe. Die traurige, politische Geschichte führt ins Jahr 1941 zurück. Wir sind also im Zweiten Weltkrieg. Zwei Mittelschüler, Niko und Maria, haben gerade die Maturitätsprüfung gemacht. Sie lieben einander. Dann ist die Jugendliebe vorbei. Die Deutschen und die Italiener besetzen Ljubljana, eine Provinz in Jugoslawien. Die Heimat von Niko und Maria, Slowenien in Nordjugoslawien, wird zu einer italienischen Provinz. Niko ist sehr traurig und verzweifelt, er hat das Gefühl: Die Welt fällt zusammen, alle seine Hoffnungen gehen verloren. Er selbst verliert sich in ein intimes Abenteuer mit einer Witwe, und seine Schulfreundin Maria ist verliebt in einen italienischen Offizier. Niko, verstört und verzweifelt, sucht mit seinem Schulfreund neue Hoffnung in der Partisanenarmee. (Die Partisanenarmee ist eine meist kleine Armee, sie besteht aus regierungsfeindlichen Gegnern, Freischärlern.) Ihre Hoffnung ist: Freiheit! Doch auch dieser Selbstbefreiungsversuch führt zu einem bösen Erwachen. Der Schulfreund von Niko wird bei einer Aktion im Auftrag der Partisanen getötet, und Niko selbst muss erstmals einen Menschen töten. Ihr seht: Der Weg aus der Jugendzeit in die Zeit der Maturität ist für Niko voller Beschweren, voller Last, voll Blut und Tränen.

P. Hemmi

# Anzeigen

*Anzeigen, die am 9. bzw. am 24. des Monats nicht beim Verwalter eingetroffen sind, können erst in der nächsten Nummer veröffentlicht werden.*

**Basel. Weihnachtsfeier**, Sonntag, 3. Dezember 1972, um 14.00 Uhr, in der Kornfeldkirche in Riehen. Mitwirkung des **Mimenchors Zürich**. Alle Gehörlosen von Basel und Baselland sind zu dieser Feier herzlich eingeladen. Anmeldung nicht notwendig.

**Jugendgruppe:** «Der Nicolaus kommt.» Wir treffen uns Freitag, 8. Dezember, 20.00 Uhr, in Riehen, Aeussere Baselstrasse 168.

**Kinderhütedienst:** Mittwoch, 13. Dezember 1972, 15.00 bis 18.00 Uhr, Socinstrasse 13.

**Versicherungskurs:** Dienstag, 19. Dezember 1972, 20.00 Uhr, Socinstrasse 13, 4051 Basel. Herr F. Rudin orientiert über die «Sachversicherungen» (Feuer, Diebstahl, Wasser, Glas usw.).

**Skilager für junge Gehörlose in Adelboden:** 25. Dezember 1972 bis 2. Januar 1973. Kosten für Unterkunft und Verpflegung für Lehrlinge Fr. 130.—, für Berufstätige Fr. 180.—.

Anmeldung bis 12. Dezember 1972 an die Beratungsstelle für Gehörlose, Socinstrasse 13, 4051 Basel, Telefon 061 25 35 84. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

**Basel.** Sonntag 10. Dezember, 17.00 Uhr, Gottesdienst im Pfarrheim Riehen. Nachtessen und Film.

R. Kuhn

**Baselstadt.** Sonntag, 3. Dezember, 14.00 Uhr, Weihnachtsfeier der Fürsorge- und Beratungsstelle, in der Kornfeldkirche in Riehen.

Sonntag, 10. Dezember, 09.00 Uhr, evangelischer Gottesdienst im Spittlerhaus, Socinstrasse 13.

**Baselland.** Sonntag, 3. Dezember, kein Gottesdienst. Alle Gehörlosen sind freundlich eingeladen zum Besuch der Weihnachtsfeier der Fürsorge- und Beratungsstelle, in der Kornfeldkirche in Riehen.

Sonntag, 17. Dezember, 14.15 Uhr, Weihnachtsfeier in der Gemeindestube zum Falken, Rheinstrasse, in Liestal.

**Bern:** Sonntag, 17. Dezember, 12.30 Uhr, in der Kapelle des Burgerspitals (beim Hauptbahnhof): Abendmahlsgottesdienst. 14.00 Uhr im Saal des Kaufmännischen Vereins an der Zieglerstrasse: Weihnachtsfeier: Tschechischer Weihnachtsfilm, Mimenspiel «Licht in der Finsternis», Christbaum, Imbiss.

**Burgdorf:** Sonntag, 10. Dezember, 14 Uhr, im Kirchgemeindehaus: Weihnachtsfeier. Pantomimen-Spiel, Tannenbaum, Imbiss im «Touring».

**Glarus.** Gehörlosenverein. Das Berghaus «Tristel» ist am Wochenende 9./10. Dezember aus Anlass der Gehörlosen-Weihnachtsfeier geschlossen.

**Olten.** Samstag, 2. Dezember, 15.00 Uhr, Gottesdienst im Gemeindesaal der Pauluskirche. Anschliessend Imbiss.

**Olten.** Der Gottesdienst vom 17. Dezember fällt aus.  
R. Kuhn

**Rüti.** Gottesdienst. Sonntag, 3. Dezember 1972, um 14.30 Uhr in der Kirche, nachher Imbiss mit Adventsfeier. Predigt: Herr Pachlatko, Lehrer.

**Solothurn.** Samstag, 9. Dezember, 17.00 Uhr, Gottesdienst in der Clubstube, an der Nictumgasse. Anschliessend Imbiss.

**Schaffhausen:** Gehörlosenverein. Samstag, 2. Dezember, **16 Uhr:** Klausabend nicht verpassen! Ort: Restaurant «Falken». Kleine Ueberraschungen. Zu diesem heimeligen Klausabend ladet zu gutem Besuch ein  
der Vorstand.

**Schaffhausen.** Samstag, 9. Dezember, 15.30 Uhr, in der Randenburg. Wir erleben zusammen in Wort und Bild die Advents- und Weihnachtsbotschaft. Anschliessend Abendessen beim heimeligen Kerzenschein. Ihre V. und W. Gasser

**Schwarzenburg:** Abendmahlsgottesdienst, Sonntag, 3. Dezember, 14 Uhr, in der Dorfkapelle. Farbfilm, Imbiss.

**St. Gallen.** Gehörlosen Sportclub. Quartalsversammlung, Samstag, 16. Dezember 1972, im Rest. Volkshaus (Lämmlisbrunnenstrasse). Beginn um 19.30 Uhr. — Anschliessend Filmvorführung: «Auf Furtschellas mit der Schweiz. Skinationalmannschaft» von Dumeng Giovanoli. Eintritt frei!  
Der Vorstand

**St. Gallen.** Sonntag, 17. Dezember 1972, 10.15 Uhr: Evangelischer Gottesdienst im Kirchgemeindehaus St. Mangen. — 10.15 Uhr: Katholischer Gottesdienst in der Kirche St. Peter und Paul, Rottmonten; ab 9.30 Uhr, Beichtgelegenheit. — 14.30 Uhr: Weihnachtsfeier der Ehemaligen der Taubstummenschule St. Gallen im Hotel Ekkehard, Rorschacherstrasse 50 (Eingang Schwalbenstrasse). Dias: Was bedeutet uns Weihnachten? Imbiss. Herzlich laden ein: Schule, Beratungsstelle und Pfarrämter.

**Werdenberg und Umgebung.** Gehörlosenverein. Sonntag, 10. Dezember, 14.30 Uhr, in der «Grünkack», in Buchs. — Adventsfeier mit gemütlichem Beisammensein. — Wir hoffen, dass die ganze Vereinsfamilie wieder einmal vollzählig dabei ist. Herr Lehrer Tobler, St. Gallen wird uns den Nach-

mittag mit Besinnlichem und Heiterem verschönern. — Auch Freunde sind herzlich willkommen. Wir hoffen also auf guten Besuch. Der Vorstand

**Thun.** Gehörlosenverein. Sonntag, 3. Dezember 1972, um 13.30 Uhr, findet die 8. und letzte Monatssitzung im Restaurant Alpenblick, Frutigenstrasse 1, statt. Vorbereitung für die nächste Hauptversammlung. Austritt eines Beisitzers oder noch im Vorstand bleiben. Wünsche und Anträge sind zu richten an Fritz Wiedmer, Frutigenstrasse 30a, 3600 Thun.

Vollzähliges Erscheinen ist erwünscht. Der Vorstand

**Winterthur.** Sonntag, 10. Dezember 1972, Weihnachtsfeier in der Kirche Rosenberg, Schaffhäuserstrasse/Bettenstrasse.

14.30 Uhr, Gemeindezusammenkunft mit Imbiss im Kirchgemeindehaus Veltheim, Feldstrasse.

15.30 Uhr, Fahrt mit dem Bus zur Kirche Rosenberg.

16.00 Uhr, Weihnachtsgottesdienst mit Mimenchor, Predigt: H. J. Stepf, Pfarrer.

**Zürich.** Sonntag, 17. Dezember 1972, in der Augustinerkirche, Zürich, 16.00 Uhr, Oekumenische Weihnachtsfeier mit Mimenchor. Predigt: H. J. Stepf, Pfarrer, und H. Brügger, Pfarrer.

## Advents-Feier in Ilanz

### Sonntag, 10. Dezember 1972

**Unser Thema:** «Miteinander das Kirchenjahr beginnen und leben». Alle kommen!

**Spital-Kapelle** 10.15 Uhr, Beichtgelegenheit, 11.00 Uhr, **Wort-Gottesdienst** mit Lichtbildern und anschliessend **Eucharistiefeier** mit Opfergang und Opfermahl.

**Hotel Bahnhof:** Mittagessen, Farbfilm («Von der Rhone zum Rhein»). Lichtfrohe Feier bei Adventskranz und Kaffeekränzli! Jeder erhält ein Geschenk.

**Einladung an alle** gehörlosen Freunde in Graubünden und ihre Angehörigen.

Wir heissen auch unsere Nachbarn vom St. Galler Oberland und Liechtenstein als Gäste zu dieser halben Jubiläumsfeier willkommen. (Chur ab 09.06, Disentis ab 10.01 Uhr.)

Bitte anmelden für Mittagessen bis Nikolaustag! Advent heisst Ankunft: Also Willkommen sagt für alle

Pfarrer Johannes Cadruvi

### Günstig zu verkaufen ein schöner

## Stubenwagen

komplett, fast wie neu. Preis Fr. 150.—.

Laufgitter, (Netz) Fr. 30.—.

Interessenten melden sich bei

Frau M. Bosshard, Nansenstrasse 4, 8050 Zürich. Telefon (Meieri) 051 48 70 73. Nur vormittags.

## Einladung zur Adventsfeier

der Gehörlosen des **Kantons Solothurn** in den Räumen der **Pauluskirche in Olten, am Sonntag, dem 10. Dezember 1972.**

Wir treffen uns ab 10.00 Uhr im Pfarreizentrum der Pauluskirche wo Tee und Bouillon serviert werden.

11.00 Uhr: Oekumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche. Herr Pfarrer W. Sutter wird die Predigt halten und Herr Pfarrer R. Kuhn wird die Messe lesen.

12.30 Uhr: Mittagessen in den Räumen des Pfarreizentrums.

Adventsansprache von Herr Pfarrer R. Kuhn. — Gemütliches Beisammensein. — Gehörlose zeigen Filme aus eigener Werkstatt.

## Kochkurs für Gehörlose in Bern

### Einfache Menus, sonntäglich serviert

vom 18. Januar bis 29. März 1973  
jeweils Donnerstag abend 18.30—22.00 Uhr  
Preis: Fr. 50.— pro Teilnehmer  
Leitung: Frau T. Weingart/Frau S. Hanschke  
Anmeldeschluss: 31. Dezember 1972

**Beratungsstelle für Taubstumme und Gehörlose**  
Postgasse 56, 3011 Bern      Telefon 031 22 31 03

## Aktion Bauer-Kinogeräteverkauf für Gehörlose

Unser Mitglied **Bernhard Scheibe**, kann für seine gehörlosen Kollegen und Freunde folgende BAUER-Kinokameras, Projektoren und Blitzgeräte zu günstigen Vorzugspreisen beschaffen:

Modell	brutto	netto	netto/netto
C-Royal 6x	990.—	698.90	603.20
und Tasche	80.—	57.20	57.20
Kamera STAR	420.—	312.—	280.80
Projektor T 5	420.—	312.—	299.50
Projektor T 16	850.—	629.20	613.60
Blitzgeräte E 16	118.—	85.30	70.70
E 18	199.—	142.50	126.90
E 25	278.—	199.70	165.40

### Solange Vorrat!

Bitte bestellen Sie direkt bei:

**Bernhard Scheibe, Im Glockacker 24, 8053 Zürich.**  
Verkäufe nur gegen Barzahlung, nach Uebereinkunft oder gegen Nachnahme.

Bitte Prospekt anfordern!

## Adventsfeier

der Gehörlosen der Zentralschweiz in der Villa Bruchmatt, Bruchmattstrasse, Luzern.  
Sonntag, 17. Dezember 1972.

### Vormittag:

08.00—10.00: Beichtgelegenheit. Aufhilfe ist da.  
10.15: Feierlicher Gottesdienst  
11.45: Gemeinsames Mittagessen in der Villa Bruchmatt

### Nachmittag:

14.00: Begrüssung durch den Präsidenten des Innerschweizer Gehörlosenvereins.  
Ansprache von Herrn Ernst Bastian, Hochdorf, Taubstummenlehrer der Kant. Sonderschule, Hohenrain.  
Kinderballet der Tanzschule von Frl. M. Heyn, Luzern.  
Film.  
Gratiszobig.

Kosten für das Mittagessen, inkl. Service Fr. 9.—. Dieses Jahr müssen sich **alle Teilnehmer für das Zobig anmelden**. Den Angemeldeten wird anschliessend ein Bon (= Zettel) zugeschickt. Anmeldeschluss ist am 15. Dezember 1972. Die Anmeldung an die Beratungsstelle, Zentralstrasse 28, 6000 Luzern schicken.

Wir erwarten Euch alle zur gemeinsamen Mess- und Adventsfeier. Wir wünschen Euch schon jetzt schöne und frohe Festtage und ein glückliches 1973.

Mit freundlichen Grüßen

Innerschweizer Gehörlosenverein  
Zentralschweiz. Fürsorgeverein für  
Taubstumme und Gehörlose

## ANMELDUNG

Ich nehme am Mittagessen teil

Zahl Erwachsene ..... Kinder .....

Ich nehme am Zobig teil

Zahl Erwachsene ..... Kinder .....

Familienname .....

Vorname .....

Wohnort und Postleitzahl .....

Strasse .....

Unterschrift .....

bis am 15. Dezember 1972 an die Beratungsstelle schicken!

## Merktafel

### Halbmonatsschrift

erscheint Anfang und Mitte des Monats

### Gerade Nummern

mit evangelischer und katholischer Beilage

### Schriftleitung (ohne Anzeigen)

Alfred Roth, Gatterstrasse 1 b, 9010 St. Gallen  
Telefon 071 22 73 44  
Einsendeschluss 11 Tage vor Erscheinen

### Verwaltung und Anzeigen

Ernst Wenger, Postfach 52, 3110 Münsingen  
Telefon 031 92 15 92, Geschäft 031 92 22 11  
Einsendeschluss 8 Tage vor Erscheinen

### Abonnementspreis

Fr. 6.50 für das halbe, Fr. 13.— für das ganze Jahr  
Ausland Fr. 14.—

### Postscheck-Nr. 80 - 11319 Zürich

### Druck und Spedition

AG Buchdruckerei B. Fischer, 3110 Münsingen

### Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe (SVTG) für die deutsch-, italienisch- und romanischsprachige Schweiz

Präsident: Dr. G. Wyss, Amthausgasse 3, Bern  
Vizepräsident: Pfarrer Emil Brunner, Horn TG  
Kassier: Konrad Graf, Beamter GD PTT, Kirchweg,  
3255 Rapperswil BE  
Sekretariat und Geschäftsstelle: Marianne Huber-  
Capponi, Amthausgasse 3, 3011 Bern, Tel. 031 22 32 84,  
wo auch die Schutzzeichen (Armband Fr. 2.50,  
Veloschild Fr. 3.50, Broschen Fr. 3.50) zu beziehen sind

### Gewerbeschule für Gehörlose

Fachklassen und Klassen für allgemein bildenden  
Unterricht in Bern, Luzern, St. Gallen und Zürich.  
Schulleitung: H. R. Walther, Postfach 71, 8708 Männe-  
dorf. Sekretariat: L. Grassi, Oerlikonerstrasse 98,  
8057 Zürich, Telefon 01 46 53 97

### Gehörloseseelsorge

Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Gehörloseseelsorge  
Präsident: Pfarrer E. Kolb, Oerlikonerstrasse 98,  
8057 Zürich, Telefon 01 46 90 80  
Vizepräsident: Pfarrer H. Brügger, Schrenneng-  
gasse 26, 8003 Zürich, Telefon 01 35 11 11  
Evangelische Sektion: Präsident: Pfarrer W. Speng-  
ler, 9507 Stettfurt TG, Telefon 054 9 61 64  
Katholische Sektion: Präsident: Pfarrer G. Cadruvi,  
Savognin GR, Telefon 081 74 11 56

### Schweizerische Taubstummenbibliothek (Fachbibliothek)

Bibliothekarin: Hedy Bachofen, Lehrerin,  
Kantonale Sprachheilschule, 3053 Münchenbuchsee

### Schweizerischer Taubstummenlehrerverein

Präsident: Bruno Steiger, Hollenweg 20, 4144 Arlesheim

### Schweizerischer Gehörlosenbund (SGB)

Präsident: Jean Briemann, chemin des Oeuches,  
2892 Courgenay  
Kassier: J. L. Hehlen, Seftigenstrasse 95, 3000 Bern

### Schweizerischer Gehörlosen-Sportverband

Präsident: Ernst Ledermann, Bodenackerweg 30,  
3053 Münchenbuchsee  
Sekretär: Heinrich Beglinger, Bodenackerweg 4,  
3053 Münchenbuchsee  
Kassier: Klaus Notter, Hohrainlistrasse 51, 8302 Kloten  
Verbands-Sportwart: Hans Enzen, Werkstrasse 16,  
3084 Wabern, Tel. 031 54 20 08, Geschäft 031 54 02 13  
Abteilung Fussball: Heinz von Arx, Mattenstrasse 27,  
4657 Dulliken

Abteilung Handball: Rolf Zimmermann, bei Kohler,  
Oberstrasse 201, 9013 St. Gallen

Abteilung Kegeln: Hermann Zeller, Hägelerstrasse 1,  
4800 Zofingen (deutschsprachige Schweiz)  
Remy Joray, 13, rue d'Industrie, 2316 Les-Ponts-de-  
Martel (französischsprachige Schweiz)

Abteilung Ski: Clemens Rinderer, Fischmattstrasse 2,  
6374 Buochs

Abteilung Schiessen: Walter Homberger,  
Glattalstrasse 204, 8153 Rümlang

### Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer

Präsident: Heinrich Schaufelberger, Eichbühlstr. 6,  
8004 Zürich

Aktuar: Walter Wenger, Unterdorf 62, 5442 Fislisbach

### Beratungs- und Fürsorgestellen für Taubstumme

B a s e l : Beratungs- und Fürsorgestelle für  
Taubstumme und Gehörlose,  
Leonhardsgraben 40, Telefon 061 25 60 46  
Fürsorgerin: Fräulein Margrit Berger

B e r n : Beratungsstelle des Bernischen  
Fürsorgevereins für Taubstumme, Postgasse 56,  
Telefon 031 22 31 03

Fürsorgerin: Fräulein Margrit Meier, Heinz Halde-  
mann, Fürsorger

Sekretärin: Fräulein Monika Röthlisberger

L u z e r n : Beratungs- und Betreuungsstelle des  
Zentralschweiz. Fürsorgevereins für Gehörlose  
Zentralstrasse 28, Luzern, Telefon 041 22 04 04  
Fräulein Hedy Amrein, Fürsorgerin

S t . G a l l e n : Beratungsstelle für Taube und  
Schwerhörige, Oberer Graben 11, Tel. 071 22 93 53

Fürsorgerin: Fräulein Ruth Kasper

Sekretariat: Fräulein A. Schubert, Fräulein L. Hertli  
Z ü r i c h : Fürsorgestelle für Taubstumme und  
Gehörlose, Oerlikonerstrasse 98, 8057 Zürich,  
Telefon 01 46 64 41

Fürsorgerinnen: Frl. E. Hüttinger, Frl. H. Gallmann,  
Frl. M. Ganz, Frl. S. Alt, Sekretärin

In andern Kantonen wende man sich an die  
Beratungs- und Fürsorgestellen Pro Infirmis oder an  
entsprechende Stellen der Gebrechlichenhilfe.